

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Sportausschusses der Stadt Lüdenscheid

am 28.09.2010

im Großgruppenraum der Theodor-Heuss-Realschuleim Großgruppenraum der
Theodor-Heuss-Realschuleim Großgruppenraum der Theodor-Heuss-Realschule

Anwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Rüdiger König	CDU	
Ratsherr Rolf Breucker	SPD	
Ratsherr Jan Eggermann	SPD	Vertreter für Ratsherrn Gordan Dudas MdL
Ratsherr Steffen Kriegel	SPD	
Ratsherr Heinz-Rüdiger Ochel	CDU	
Ratsherr Stefan Pietzner	CDU	
Ratsherr Michael Thielicke	SPD	
Ratsherr Jens Voß	SPD	
Ratsherr Michael Wülfrath	FDP	
Herr Jürgen Appelt	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Michael Dregger	CDU	
Herr Ulf Illhardt	Lüdenscheider Liste	
Herr Joshua Märker	CDU	
Herr Michael Pottgießer	DIE LINKE	
Herr Andreas Stach	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Wilfried Ullrich	SPD	
Frau Helga Poimann	Fraktionslos	

Verwaltung:

Erster Beigeordneter Dr. Wolfgang Schröder
Herr Reinhard Merkschien
Herr Dierk Gelhausen

Schriftführung:

Frau Heike Jakobowsky

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Gordan Dudas MdL SPD

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Filippos Parlakoglou Nea
Demokratia Lüdenscheid

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:55 Uhr

1. Ortsbesichtigung; hier: Sportplatz Wefelshohl

Die Ausschussmitglieder besichtigen den Sportplatz Wefelshohl und überzeugen sich über den Baufortschritt. Herr Baumann teilt mit, dass alle drei Kunstrasenplätze voll im Zeitrahmen liegen und bis spätestens Ende November fertig gestellt werden, sofern keine unerwarteten Komplikationen mehr auftreten.

2. Öffentliche Fragestunde

Keine

3. Bürgerhaushalt

Die Vorschläge für den Bürgerhaushalt 2011 werden einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

4. Beratung des Haushaltsplanes 2011

Den Ausschussmitgliedern liegt der Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2011, eine Liste der Konsolidierungsmaßnahmen und die Änderungsliste zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2011 vor. Herr Merkschien gibt hierzu einige Erläuterungen.

Die Erneuerung des Hallenbodens im Bergstadt-Gymnasium wird in 2011 aus dem Schuletat erfolgen.

Ratsherr Thielicke fragt an, wann die Aschelaufbahn erneuert wird, da die Arbeiten bereits für dieses Jahr angedacht waren und ob die Bahn dann wie am Wefelshohl auch in Kunststoff geändert wird.

Herr Gelhausen teilt mit, dass die Bahn auf jeden Fall im nächsten Jahr erneuert wird. Einen Umbau in Kunststoff wird es aus Kostengründen nicht geben. Die Kosten für einen Umbau Kunststoff liegen bei 50.000 €, während eine Erneuerung in „Asche“ zwischen 8.000 € – 10.000 € liegen wird.

Ratsherr König wünscht, dass der Posten Leistungsverrechnung der Ämter von 480.000 € seitens der ZGW aufgeschlüsselt wird.

Herr Appelt fragt an, ob Einsparungen durch den Kunstrasen zu verzeichnen sind.

Herr Gelhausen teilt mit, dass dadurch die Anzahl der Sportanlagen reduziert werden konnte und viele Maßnahmen getätigt werden konnten, die bislang liegen geblieben sind. Weiter konnte der Ansatz um 12.000 € reduziert werden.

Herr Illhard fragt an, was sich hinter der Auflösung von Sonderposten verbirgt.

Herr Haarhaus teilt mit, dass hier die erhaltene Sportpauschale aus den vergangenen Jahren über die Laufzeit aufgelöst wird.

5. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

5.1. Bekanntgaben

5.1.1. Glättegefahr in der Sporthalle Zeppelin-Gymnasium

Herr Gelhausen teilt, dass den Hausmeisterinnen und der ZGW bislang nichts bekannt ist. Es wird vermutet, dass die Glätte durch den Filter der Lüftungsanlage verursacht worden ist.

5.2. Beantwortung von Anfragen

Keine

5.3. Anfragen

5.3.1. Sportplatz Dickenberg

Ratsherr Bräucker teilt mit, dass aufgrund des aus dem Platzaushub angelegten Hügels keine Werbebanner aufgehängt werden können und bittet hier um eine kurzfristige Lösung.

Herr Merkschien teilt mit, dass es hier keine andere Lösung gibt. Um die Gesamtkosten so gering wie möglich zu halten, ist dies die einzige Möglichkeit, so wie auch auf den beiden anderen neu erschaffenen Kunstrasenplätzen, den Platzaushub kostengünstig „zu entsorgen“. Diese Maßnahme ist bereits im August im Vorfeld mit dem Vereinsvorsitzenden abgesprochen worden.

gez. Rüdiger König
Vorsitzender

gez. Heike Jakobowsky
Schriftführerin